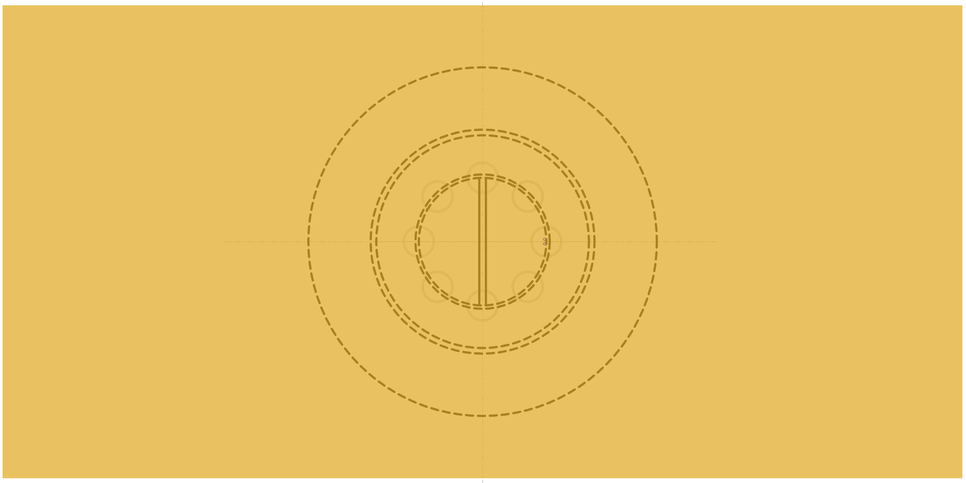
DBHD 2.0.0 !! - in einer "ge-stauchten" System-Darstellung, hier mit Hinweis zu **Verschluss** + **Absink-Dynamik** - denn warmes Steinsalz ist ganz leicht viskos. Es sinkt, aber eben sehr, sehr langsam.

für Steinsalz-Geo-Physiker bei der BGR und der IFG
Man kann das rechnen, man muss nur wissen wie viel Wärme die 480 ältesten Castoren noch abgeben ... BGZ

Was kümmert es den Bauer Ehlers in Beverstedt was 1.383 Meter bis 2.212 Meter unter seinem Feld liegt ???

Und es sinkt, nach 45.000 Jahren ? wird die gesamte Einlagerung bei 7.500 Meter Tiefe ange-kommen sein.



Erste 700 Meter Tübbinge drin lassen um keine Grundwasser-leiter zu verschalten Anderer Chemismus

- 100 Meter
3,3 bis 10°C
geotherm.
Tiefen-Stufe
plus Grund-
wasserleiter

Sedimente aus 250 Mio. Jahren

das heutige Rom liegt ca. 6 Meter tiefer als das Rom Christi ... Erosions partikel kommen mit dem Wind, dass führt zu den genannten Sediment-Schichten

Sekundär Verschluss, nur die ersten 80 Jahre von Bedeutung. Tonstein, Bitumen, Sand, Beton, was man da halt so nimmt Würde aber nie gas-dicht sein.

- 550 Meter
ca. 18,15 °C

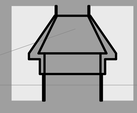
Der Berechnungs-Nachweis-Zeitraum für HLW Endlager ist 1 Mio. Jahre ... !!!

- 1.100 Meter
ca. 36,3 °C
natürliche Berg-temperatur Nord-deutsches Becken

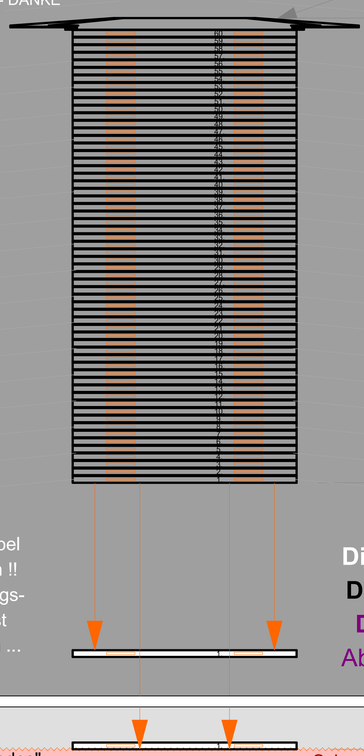
60 Beton-Pellets
h = 12 m
mit jeweils 8
Castoren =
480 Castoren

Sand-Fuge
h = 1,5 m

PRIMÄR-VERSCHLUSS
Salzgrus rein - Bergdruck presst wieder Steinsalz !!
Gas-dichter Verschluss !!
Dauer ca. 80 Jahre ?
Nachweis durch BGR
Bohrung Sigmundshall
bereits erbracht - DANKE



- 1.383 Meter
29,85 MPa



Steinsalz 250 Mio. Jahre dort vor Ort

warmes Steinsalz ist "etwas viskos" es hat eine Kriech-rate > BGR + IFG

Die Pellets sind leicht verschieb-lich, eine einzige Säule könnte bei Erdbeben brechen.

Und dann ??? Dann sinkt die Lagerung !!! aber sehr, sehr, sehr langsam ...

Wie viele Meter in den ersten 500 Jahren ?

Wie viele Jahre bis zum Grund des Steinsalzes bis Kante des "Rotliegenden" ?

Ing. Goebel bezahlen !!
Der "Königs-Weg" ist gefunden ...

- 2.212 Meter
70 °C

Dichte Steinsalz 2,2 t / m3
Dichte B.-Pellet 4,8 t / m3
Deshalb SINKT es ab ...
Absink-Zeit berechnen Bitte

Tiefe hier unmasstäblich, symbolisch dargestellt

- 7.500 Meter

nächste harte Geologie "Rotliegendes"

Schmelzpunkt Blei 327 °C 248 °C

DANKE an ALLE die über so viele Jahre mitgeholfen haben einen dummen Architektur-Planer bis zu diesem Punkt zu korrigieren.

Nous sommes embarque

Und noch ist es nicht gebaut ...

Wir arbeiten dran ... !?

BGZ - die Wärme der ältesten Castoren bitte bald ! Messwerte

Dr. Herres und BGR und IFG rechnen bitte

Architekur = Räumliche Auslegung

Revision History

RevID	ChID	Change Name	Date

Company Title

Ingenieurbüro Goebel

Volker Goebel - Dipl.-Ing. Arch.
Schlehenweg 4 - 58095 Hagen
Tel. 0178 40 49 665 (> direkt)
Email : info@ing-goebel.com

System-Skizze HLW Endlager

Eine vereinfachte "gestauchte" 1 zu 20 Darstellung X und Y real - aber Z-Höhen :20 - um auch mal auf ein Blatt zu passen - Endlager DBHD 2.0.0 Korrex

Drawing Name
Verschluss + Absinken der Lagerung

Drawing Status
Arbeits-Skizze Version 01

Drafted by **Ing. Goebel** Date

Checked by **ESK, BASE, BGE** 31.10.2022

Drawing Scale
1:200 bei 954 x 1.150 mm hoch

Layout ID **System-Skizze Absink-** Country **Rocksalt ww**